

Postulat

Sinnvolle Kindergarten- und Schulräume für die Quartiere

Wir haben Mühe mit den geplanten neuen System-Doppelkindergärten in den Quartieren, von denen immer wieder die Rede ist, und finden diese vom Prinzip her verfehlt. Sie beanspruchen in verschwenderischer Art die letzten Frei- bzw. Grünflächen in den Quartieren in einer Zeit, wo überall von verdichtetem Bauen gesprochen wird. Sie nehmen keine Rücksicht auf die Situation und die weiteren Raumbedürfnisse in den Quartieren.

Wir bitten den Gemeinderat, die Kindergarten- und Schulgebäudeplanung so vorzunehmen, dass folgende Gesichtspunkte einbezogen werden, und darüber zu berichten:

- Die neu zu erstellenden Kindergarten- und Schulgebäude fügen sich rücksichtsvoll ins Quartier ein.
- Sie sind so zu erstellen, dass keine öffentlichen Frei-/Grünflächen verbaut werden.
- Sie sind, je nach Situation, zu unterkellern oder mit zusätzlichen Geschossen zu erstellen, sodass Nebenaktivitäten in den Quartieren möglich sind, wie z.B. ein Quartiertreffpunkt, Vereinsräume, Materialkeller, Kurslokale etc.
- Es sind von Anfang an Reserveräume für zukünftige Entwicklungen wie Räume für künftige Tagesstrukturen einzuplanen.

Pratteln, den 9. Februar 2015



Christoph Zwahlen